

## Reisebericht

### Tief im Westen (NDR 03-1)

birdingtrip vom vom 12. - 14. 4. 2024

Reiseleitung Thomas Griesohn-Pflieger

13 Teilnehmende

Unterkunft in Hamminkeln

### Höhepunkte:

- täglicher Lerchengesang
- Flamingos und Schwarzkopfmöwe sowie **Zwergmöwe**
- mehrere Solo-Einlagen von kooperativen Baumpiepern
- früh: Braunkehlchen, Dorngrasmücke, Kuckuck, Trauerschnäpper; endlich: Rauchschwalbe
- Schöne Beobachtungen von Rotschenkel, Kiebitz, Flussregenpfeifer am Rhein
- tolle Beobachtung des **Seeadlerpaares** am Rhein

### 12.4. 2024

Nach der Vorstellungsrunde mit Kaffee und Kuchen brechen wir auf zu einem langen nachmittäglichen Spaziergang durch die Dingdener Heide. Kaum haben wir den Parkplatz verlassen, hören und sehen wir einen **Trauerschnäpper**. Seine kurze Strophe wird uns an diesem Tag noch öfter erklingen. Vom Vogelguck aus können wir Reiher-, Krick-, Schnatter- und Stockenten sehen, auch Schwarzkehlchen und Schafstelze können wir entdecken. Als Höhepunkt hier ist eine jagende **Kornweihe** ♀ zu beobachten.

Weitere Schwarzkehlchen, Wiesenpieper und ein großer Trupp durchziehender Schafstelzen werden bald ergänzt von mind. zwei singenden Feldlerchen. Dort auf der kleinen Anhöhe sehen wir auch den ersten **Brachvogel**. Weiter auf dem Weg zum "Vogelguck auf Stelzen" entdecken wir weitere Brachvögel und erfreuen uns an einem sehr kooperativen Baumpieper und mindestens vier Rehen. Vom Vogelguck aus entdecken wir drei Flamingos, die beiden Jungvögel lassen wir unbestimmt, der ausgefärbte ist gut als **Rosaflamingo** zu erkennen. Von hier aus sehen wir viele Löffelenten und Schnatter-, Krick- und Stockenten. Nutrias und Nilgänse führen uns die Folgen der



Globalisierung vor Augen. Auf dem Rückweg ergänzen Goldammer und ein Feldschwirl (gehört) die Liste. Unterwegs treffen wir Matthias Bussen, der uns zum abendlichen Konzert der Laubfrösche und Bekassinen einlädt. So kehren wir am Abend zum ersten Punkt unserer Beobachtungen zurück und können tatsächlich sowohl die Boden-als auch die Flugbalz der Bekassinen akustisch erleben. Auf dem Fußweg zurück genießen wir den lauten und großen Chor vermutlich vieler hundert Laubfrösche. Eine schöne und ungewohnte abendliche Atmosphäre!



## Naturgucker-Gebiet:

[Dingdener Heide](#)

### 13.4. 2024

Nach einer knappen Stunde erreichen wir bei gutem sonnigen Wetter das Zwillbrocker Venn. Die Flamingos in zwei Arten haben schon die Kolonie auf der Flamingoinsel besetzt. Es sind geschätzt 60 bis 80 Vögel. Nebenbei erfreuen uns die schreienden Lachmöwen und wir suchen angestrengt nach **Schwarzkopfmöwen**. Schließlich können wir ein Paar entdecken. Allerdings halten sie sich nicht lange an einem Punkt auf, sondern fliegen immer wieder auf und müssen neu gefunden werden. Nebenbei trillern Zwergtaucher, eine juvenile **Zwergmöwe** fliegt vor der Kolonieinsel auf und ab, und Grau- und Nonnengänse bevölkern ebenfalls die Insel.



Die Hütte mit der unmöglichen Fensteraufteilung ist gut besucht und wir verlassen sie nach einer halben Stunde wieder, um weiterzufahren. Nächstes Ziel ist das **Haaksberger Veen** in den Niederlanden, das wir nach weniger als 30 Minuten erreichen. Begrüßt werden wir von einem **Braunkehlchen** ♂ — dem ersten des Jahres. Dann wechseln sich balzende Wiesen- und Baumpieper ab, Schwarzkehlchen sind nicht selten, eine Rohrammer ist sehr kooperativ, ein **Schilfrohrsänger** unternimmt mehrmals seinen typischen Singflug. Leider lässt sich das Blaukehlchen nur einmal hören, aber nicht sehen. Das geht uns auch mit dem Kuckuck so. Weitere Arten sind Heidelerche, Bluthänfling, Krickenten und **Austernfischer**. Wir fahren zurück nach Zwillbrock, machen aber unterwegs nach einen kurzen Beobachtungsstopp im **NSG Ellewicker Feld**. Hier können wir eine schöne **Brachvogelbeobachtung** machen, entdecken einen **Kampfläufer** und drei **Flussregenpfeifer** an einer Blänke in den Wiesen.



Mittagspause in Zwillbrock im Gasthof Kloppendiek wo wir münsterländisch charmant begrüßt und gastronomisch mehr



als befriedigend bedient werden.

Es geht weiter nach Borken zum NSG "Versunken Bokelt". Sturmmöwen belagern die Brutflöße der Flusseeeschwalben, die noch nicht angekommen sind. Ein Haubentaucher finden seinen Platz auf der Artenliste und Wald- als auch Bruchwasserläufer tun es ihm gleich. Auch hier gibt es schöne Beobachtungen von Kormoranen, Kiebitz, Schafstelze und Flussregenpfeifern. Die ersten **Rauchschwalben** ziehen über das Wasser!

### **Naturgucker-Gebiet:**

[Zwillbrocker Venn](#)

[Haaksberger Veen](#)

[Ellewicker Wiesen](#)

[Versunken Bokelt](#)

14.4.2024

Heute brechen wir schon vor Sonnenaufgang auf und fahren in ein kleines Moor auf der Grenze zwischen Gelderland und Nordrhein-Westfalen: Das **Wooldse Veen**. Leider gelingt es auch hier nicht ein Blaukehlchen zu sehen, aber der umwölkte Sonnenaufgang, das laute Konzert von dutzenden Fitissen, Baumpiepern, Singdrossel, Amsel, Buchfink, Rotkehlchen und Zaunkönig, die rufenden Kraniche, das fruchtende Wollgras und das frische Grün der Weiden und Birken schaffen eine Atmosphäre, die uns sehr beeindruckt.

Nach dem späten Frühstück in Dingden erreichen wir nach einer guten halben Stunde das Naturschutzgebiet "**Bislicher Insel**". Beim Gang durch die Wiesen zu den Flutmulden sehen und hören wir singende Lerchen. Wir erreichen bald die Flutmulden, wo wir fast zwei Stunden verweilen. Ca. 150 Löffelenten sowie Pfeif-, Schnatter-, Krick- und Reiherenten werden beobachtet. Viele Kiebitze haben die Kolonie schon besetzt. Immer wieder steigen kleine "Geschwader" auf, um überfliegenden Rabenkrähen klar zu machen, dass es hier für sie nichts zu holen gibt.

Flussregenpfeifer machen uns Freude — es sind sicher mehr als zehn rund um das Wasser unterwegs. Auch die balzenden Rotschenkel lassen sich gut beobachten und letztlich ergänzt ein Flussuferläufer die Limi-Liste. Einer der Höhepunkte ist die Beobachtung von **Seeadlern**. Zuerst wird ein männlicher Seeadler dabei beobachtet wie er einen toten Fisch am Wasserrand bearbeitet. Als der größere weibliche Partner dazu kommt, sucht er das Weite und nimmt den Fisch dabei mit. Danach erhebt sich bald auch die Seeadler-Frau und macht uns die Freude, ihre riesigen Schwingen noch minutenlang im Luftraum über die Große Flutmulde zu bewegen, wobei alle Kennzeichen prima zu sehen sind. Eine tolle Beobachtung!



Wir treten zum letzten Mal zusammen die Fahrt nach Dingden an und verabschieden uns nach einer mittäglichen Suppe voneinander.

Eine harmonische Gruppe, bezaubernde Beobachtungen in der Frühlingslandschaft des wiesenreichen Münsterlands und Rheintals und Balz eines Kiebitzmännchens direkt vor uns am sonnigen Samstagnachmittag, werden wir so schnell nicht vergessen.



**Naturgucker-Gebiet:**

[Wooldse Veen](#)

[Bislicher Insel](#)



## Artenliste

### NDR03\_1/2024

13= am 1. und 3. Tag

gesehen usw.

### 92 Vogelarten !

Höckerschwan 23

Graugans 1 2 3

Kanadagans 13

Nonnengans 2

Rostgans 1

Nilgans 123

Brandgans 1

Schnatterente 123

Pfeifente 3

Stockente 123

Löffelente 123

Krickente 123

Knäkente 123

Reiherente 13

Fasan 123

Zwergtaucher 2

Haubentaucher 2

Kormoran 23

Silberreiher 3

Graureiher 123

Weißstorch 13

Chile-Flamingo 2

Rosa-Flamingo 2

Sperber 2

**Seeadler** 3

Schwarzmilan 3

**Kornweihe** 1

Rohrweihe 3

Mäusebussard 1 2 3

Turmfalke 23

Blässhuhn 123

Teichhuhn 12

Kranich 23

Austernfischer 23

Flussregenpfeifer 3

Kiebitz 12

Flussregenpfeifer 23

Brachvogel 12

Bekassine 1

Waldwasserläufer 2

Bruchwasserläufer 23

Flussuferläufer 3

Rotschenkel 3

Kampfläufer 2

Lachmöwe 23

Schwarzkopfmöwe 2

**Zwergmöwe** 2

Steppenmöwe 3

Sturmmöwe 2

Flussseeschwalbe 3

Ringeltaube 123

Hohltaube 123

Türkentaube 3

Schwarzspecht 1

Grünspecht 12

Buntspecht 12

Kuckuck 2

### **SINGVÖGEL**

Feldlerche 1 3

**Heidelerche** 2

Rauchschwalbe 23

Rabenkrähe 1 2 3

Saatkrähe 2

Dohle 123

Elster 123

Eichelhäher 123

Kohlmeise 12

Blaumeise 2

Kleiber 12

Gartenbaumläufer 12

Star 123

Zaunkönig 12

Heckenbraunelle 1

Fitis 123

Zilpzalp 123

Dorngrasmücke 2

Mönchsgrasmücke 123

Misteldrossel 2

Singdrossel 123

Amsel 12

Schwarzkehlchen 123

**Braunkehlchen** 2

Rotkehlchen 1 2 3

Haussperling 2 3

Feldsperling 1

Bachstelze 123

Wiesenschafstelze 123

Wiesenpieper 123

Baumpieper 12

Buchfink 123

Grünfink 12

Stieglitz 2

Bluthänfling 12

Goldammer 12

Rohrammer 2

### **weitere:**

Reh

Nutria

Feldhase

Wasserbüffel

Großer Abendsegler

(Kleiner Abendsegler

oder Kleine

Hufeisennase)

Laubfrosch